



Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz
Église évangélique réformée de Suisse
Chiesa evangelica riformata in Svizzera
Baselgia evangelica refurmada da la Svizra

11

**Synode
vom 12.–14. Juni 2022 in Sitten**

Rechnung 2021

Anträge

1. Die Synode genehmigt die Jahresrechnung 2021.
2. Die Synode beschliesst, den Ertragsüberschuss von CHF 592 118 dem Organisationskapital zuzuschreiben.

Bern, 12. April 2022
Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz

Der Rat
Die Präsidentin Die Geschäftsleiterin
Rita Famos Hella Hoppe

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	3
1.1.	Erträge	3
1.2.	Betriebsaufwand	3
1.3.	Finanzen und übriges Ergebnis	4
1.4.	Fondsergebnis	4
2.	Bilanz	6
3.	Betriebsrechnung	7
4.	Geldflussrechnung	8
5.	Rechnung über die Veränderung des Kapitals	9
6.	Anhang zur Jahresrechnung	9
7.	Aufwand für Projekt und ‹Dienste und Angebote›	15
7.1.	Übersicht	15
7.2.	Erläuterungen zu Projekten und ‹Diensten und Angeboten›	16
7.3.	Aufwand nach Projekten und ‹Diensten und Angeboten›	20
7.4.	Aufwand nach Themenbereich.....	22
7.5.	Aufwand nach Zweckbestimmung	23
8.	Strukturaufwand	25
9.	Bericht der Revisionsstelle	27

1. Einleitung

Die Rechnung schliesst mit einem Jahresüberschuss von 592 TCHF. Das gute Finanzergebnis und die wiederum gute Börsenentwicklung trugen mit 405 TCHF wesentlich zu diesem erfreulichen Ergebnis bei.

Weiterhin hat die Auflösung eines Teils der Rückstellung (95 TCHF), die im Jahr 2020 für eine zum damaligen Zeitpunkt ungeprüfte Forderung gebildet wurde, das Ergebnis positiv beeinflusst.

Wie das Vorjahr war auch das Jahr 2021 durch die Covid-19-Pandemie geprägt. Die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle haben erneut mehrere Monate im Home-Office gearbeitet und mehrere Konferenzen und viele Sitzungen fanden virtuell statt.

1.1. Erträge

Gemäss Beschluss der Synode im November 2020 wurden die Beiträge der Mitgliedkirchen im Jahr 2021 erneut reduziert. Mit 5'922 TCHF sind die Mitgliederbeiträge aber weiterhin die wesentliche Einnahmequelle der EKS.

Die Beiträge zur Weiterleitung liegen wie in jedem Jahr über dem Voranschlag, weil die durchlaufenden freiwilligen Beiträge und Gaben der Mitgliedkirchen an die Werke und die Internationalen Organisationen bisher nicht budgetiert wurden.¹

Die Kollekten für Fonds lagen deutlich unter dem budgetierten Wert, insbesondere wurden für den Fonds Protestantische Solidarität Schweiz PSS rund 100 TCHF weniger gesammelt als aufgrund der Kollekten der Vorjahre zu erwarten war.

1.2. Betriebsaufwand

Der Betriebsaufwand lag mit rund 8'100 TCHF um ca. 70 TCHF über dem Voranschlag. Ca. 170 TCHF der Betriebsaufwendungen sind freiwillige Kollekten und Gaben der Mitgliedkirchen an die internationalen Organisationen und an die protestantischen Hilfs- und Missionswerke (s.o.). Bereinigt um diese durchlaufenden Beiträge lag der Betriebsaufwand um 100 TCHF unter der Voranschlag

Aufwand für Projekte und «Dienste und Angebote»

Die Synode hat das neue Finanzreglement zum 1. Januar 2022 in Kraft gesetzt. Dieses sieht vor, die bisher als «Projektaufwand» gezeigten Aufwendungen in den Aufwand für Projekte und «Dienste und Angebote» zu unterteilen. In der Erwartung, dass das Finanzreglement bereits zum 1. Januar 2021 in Kraft gesetzt würde, hatte der Rat diese Unterscheidung bereits im Voranschlag 2021 berücksichtigt. Die Darstellung der Rechnung 2021 folgt dem Voranschlag.

Der Anteil des Aufwands für Projekte und «Dienste und Angebote» ist im Vergleich zum Vorjahr von 62.8% auf 64.7% wieder etwas gestiegen.

Der Aufwand für Projekte lag um rund 180 TCHF unter dem Voranschlag. Die grösste Einzel-Abweichung gab es bei den Handlungsfeldern. Als der Voranschlag im Sommer 2020 erstellt wurde, sollten die Handlungsfelder noch eine andere Bedeutung haben, als es dann im

¹ Die durchlaufenden Beiträge werden für das Jahr 2023 zum ersten Mal budgetiert.

Sommer 2021 von der Synode beschlossen wurde. So ging der Voranschlag von sechs statt drei strategischen Ausschüssen und einer anderen Arbeitsweise aus.

Grösstes Einzelprojekt war das Projekt «Lichtschenken». Die EKS hat mit diesem Projekt den Menschen schweizweit eine Möglichkeit gegeben, während der Pandemie virtuell eine Osterkerze anzuzünden

Aufgrund der Covid-19-Pandemie konnten erneut nicht alle Projekte wie geplant durchgeführt werden. Dies betraf insbesondere die Umwelt Labels und die damit verbundenen Nachhaltigkeitsprojekte.

Die Aufwendungen für «Dienste und Angebote» lagen – bereinigt um die durchlaufenden nicht budgetierten Weiterleitungen – um 140 TCHF unter dem Voranschlag.

Detaillierte Auskünfte zum Aufwand für Projekte und «Dienste und Angebote» geben die Erläuterungen ab Seite 15.

Strukturaufwand

Der Anteil des Strukturaufwands am gesamten Betriebsaufwand ist im Vergleich zum Vorjahr von 37.2% auf 35.3% gesunken, er liegt aber immer noch deutlich über dem Anteil der Jahre vor 2020. Ein wesentlicher Teil der höheren Aufwendungen ist wiederum durch eine zusätzliche Synode und die höheren Aufwendungen für die Infrastruktur der Synoden zurückzuführen. Um die behördlich vorgegebenen Abstandsregeln einhalten zu können, konnten zwei Synoden nicht im Rathaus Bern stattfinden. Die Synoden im Juni und im September fanden daher in der BernExpo statt. Durch die zusätzliche Synode haben Mitarbeitende, die in der Regel Projekte bearbeiten, mehr Arbeitszeit für die Struktur aufgewandt.

Detaillierte Auskünfte zum Strukturaufwand geben der Anhang zur Jahresrechnung und die Erläuterungen ab Seite 25.

1.3. Finanzen und übriges Ergebnis

Aufgrund der guten Entwicklung insbesondere inländischer Aktien trug das Finanzergebnis mit 405 TCHF zu dem positiven Jahresergebnis bei. Die Berner Kantonalbank BEKB bietet neu auch für institutionelle Anleger nachhaltige Fonds an. Die EKS hat die Bank Anfang des Jahres daher beauftragt, Fondsanteile zu verkaufen und gemäss ihrer Anlagerichtlinie in nachhaltige Fonds umzuschichten. Bei diesem Verkauf wurden Gewinne realisiert. Die realisierten Kursgewinne sind deshalb mit knapp 250 TCHF vergleichsweise hoch.

Die EKS verantwortet die Administration der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen AGCK und des Rats der Religionen SCR. Die Aufwendungen und Erträge dieser Organisationen werden als betriebsfremdes Ergebnis dargestellt. Die Aufwendungen für die AGCK werden exakt erstattet. Die Aufwendungen für den Rat der Religionen werden aus dem Fonds SCR entnommen.

1.4. Fondsergebnis

Die Kollekte für den Fonds für Frauenarbeit war im Jahr 2021 noch einmal niedriger als im Vorjahr. Da die Beiträge an die Evangelischen Frauen Schweiz EFS auf Basis der Einnahmen des Vorjahres berechnet werden, wurde das Fondsvermögen um 10 TCHF reduziert.

Mit der Reformationskollekte wurde für Kirchen gesammelt, die aufgrund der Covid-19-Pandemie Einnahmeausfälle oder Zusatzauslagen hatten. Die Einnahmen der Kollekte lagen

deutlich unter den Erwartungen. Der Ausschuss hat entschieden, den betroffenen Kirchen dennoch insgesamt 370 TCHF auszuzahlen. Das Fondsvermögen wurde um 265 TCHF auf 465 TCHF reduziert.

Die Konfirmandengabe wurde an ein Jugendprojekt in der Ukraine weitergeleitet.

Aus dem Fonds Schweizer Kirchen im Ausland CHKiA wurden im Jahr 2021 ein Projekt in London und eine weiteres in Mailand unterstützt.

Der Kirchenbund hat bis Anfang 2018 das Präsidium des Schweizerischen Rates der Religionen SCR geführt. Danach wurde das Präsidium an die Christkatholische Kirche übergeben, die EKS führt gemäss Vereinbarung mit dem SCR weiterhin die Administration. Das Kapital des SCR wird wie ein zweckgebundener Fonds gezeigt.

2. Bilanz

	31.12.2021		Veränderung KCHF	31.12.2020	
	Aktiven	Passiven		Aktiven	Passiven
	KCHF	KCHF		KCHF	KCHF
Umlaufvermögen	8'077		165	7'912	
Flüssige Mittel	2'297		-227	2'524	
4.1 Wertschriften	5'735		422	5'313	
4.2 Forderungen	-		-46	46	
Wertberichtigung auf Forderungen	-		-	-	
Guthaben Verrechnungssteuern	29		-	29	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	16		16	-	
4.3 Anlagevermögen	2'893		-111	3'004	
Liegenschaft	4'079		-	4'079	
Wertberichtigung auf Liegenschaft	-1'209		-102	-1'107	
Sachanlagen ohne Liegenschaft	23		-9	32	
4.4 Darlehen	-		-	-	
Kurzfristige Verbindlichkeiten		492	278		770
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		208	-82		126
4.5 Kurzfristige Rückstellungen		50	95		145
4.6 Passive Rechnungsabgrenzungen		234	265		499
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)		1'186	320		1'506
Fonds Diaspora Schw eiz		39	-		39
Fonds Frauenarbeit		72	13		85
Fonds Menschenrechte		60	-		60
Fonds Protestantische Solidarität Schw eiz		465	265		730
Fonds Schw eizer Kirchen im Ausland		361	48		409
Fonds Schw eizer Kirchentage		163	-		163
Fonds Seelsorge in Bundeszentren		-	-		-
Kapital SCR (Schw eizerischer Rat der Religionen)		26	-6		20
Organisationskapital		9'292	-652		8'640
4.7 Bewertungsreserven		4'220	-5		4'215
Neubew ertungsreserven		2'786	101		2'887
Schw ankungsreserven Wertschriften		1'434	-106		1'328
Freie Fonds		2'633	-55		2'578
Fonds Altersvorsorge		88	-		88
Fonds Huldrych Zw ingli		902	-		902
Fonds Internationale Veranstaltungen		359	-55		304
Fonds John Jeffries		1'258	-		1'258
Fonds Publikationen/Dokumentationen		5	-		5
Fonds Solidarfonds		21	-		21
Freies Kapital		1'847	-607		1'240
Jahresergebnis Vorjahr (Verw endung offen)		-	544		544
Jahresergebnis		592	-529		63
	10'970	10'970	+/-54	10'916	10'916

3. Betriebsrechnung

	Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
	KCHF	%	KCHF	%	KCHF	%
6.1 Erträge						
Mitgliederbeiträge	5'922	74.2	5'922	74.8	6'045	69.4
Weitere Beiträge (zu Projekten)	538	6.7	534	6.7	943	10.8
Erhaltene Zuwendungen (zweckgebunden)	0	0.0	0	0.0	20	0.2
Zielsummen zur Weiterleitung	1'124	14.1	955	12.1	1'126	12.9
Kollekten für Fonds	328	4.1	465	5.9	504	5.8
Total Ertrag aus internen Mitteln	7'912		7'876		8'638	
Erträge aus erbrachten Leistungen	50	0.6	36	0.5	56	0.6
Erträge aus div. Rückerstattungen Versicherungen	17	0.2	0	0.0	12	0.1
Betriebsertrag	7'979		7'912		8'706	
Betriebsaufwand						
Projektaufwand						
Projekte						
Personalaufwand	-566	7.0	-578	7.2	-1'742	20.1
Reise- und Repräsentationsaufwand	-7	0.1	-24	0.3	-19	0.2
Sachaufwand	-165	2.0	-315	3.9	-1'732	20.0
Weiterleitungen von zweckgeb. Zielsummen	0	0.0	0	0.0	-1'126	13.0
Weiterleitung von weiteren Beiträgen	0	0.0	0	0.0	-829	9.6
Total Projekte	-738		-917			
Dienste und Angebote						
Personalaufwand	-1'080	13.3	-1'297			
Reise- und Repräsentationsaufwand	-16	0.2	-48			
Sachaufwand	-1'863	23.0	-1'753			
Weiterleitungen von zweckgeb. Zielsummen	-1'124	13.9	-955			
Weiterleitung von weiteren Beiträgen	-420	5.2	-420			
Total Dienste und Angebote	-4'503		-4'473			
Total direkter Projektaufwand	-5'241	64.7	-5'390	67.1	-5'448	62.8
6.2 Strukturaufwand						
Personalaufwand	-2'025	25.0	-1'920	23.9	-2'003	23.1
Reise- und Repräsentationsaufwand	-47	0.6	-105	1.3	-38	0.4
Sachaufwand	-573	7.1	-390	4.9	-960	11.1
Unterhaltskosten	-101	1.2	-100	1.2	-100	1.2
Abschreibungen	-118	1.5	-128	1.6	-121	1.4
Total Strukturaufwand	-2'864	35.3	-2'643	32.9	-3'222	37.2
Total Betriebsaufwand	-8'105		-8'033		-8'670	
Betriebsergebnis	-126		-121		36	
6.3 Finanzergebnis						
Finanzertrag	405		70		90	
Finanzaufwand	-34		-20		-32	
Total Finanzergebnis	371		50		58	
6.4 Übriges Ergebnis						
Organisationsfremder Ertrag	143		137		138	
Organisationsfremder Aufwand	-162		-136		-163	
Ausserordentlicher Ertrag	106		0		50	
Ausserordentlicher Aufwand	0		0		0	
Total Übriges Ergebnis	87		1		25	
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	332		-70		119	
Veränderung des Fondskapitals						
Zweckgebundene Fonds:						
Zuweisung	-812		-948		-1'055	
Verwendung	1'132		957		960	
Freie Fonds und gebundenes Kapital:						
Zuweisung	-161		-55		-67	
Verwendung	101		102		106	
Total Veränderung des Fondskapitals	260		56		-56	
Jahresergebnis (vor Zuweisung an Org.-kapital)	592		-14		63	
Zuweisungen						
Von der Synode zu beschliessende Verwendung	-592		14		-63	
Jahresergebnis	0		0		0	

4. Geldflussrechnung

	2021	2020
A Geldfluss aus Betriebstätigkeit		
Jahresergebnis (vor Zuweisungen an Organisationskapital)	592	63
Veränderung des Fondskapitals	-260	63
Abschreibungen	103	59
Abnahme/Zunahme Rückstellungen	-95	145
Abnahme/Zunahme Wertschriften	-422	-156
Abnahme/Zunahme Forderungen	46	-10
Abnahme/Zunahme aktive Rechnungsabgrenzung	-16	0
Abnahme/Zunahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten (Kreditoren)	82	14
Abnahme/Zunahme passive Rechnungsabgrenzung	<u>-265</u>	<u>9</u>
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-235	187
B Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Investitionen in Sachanlagen	-6	22
Devestitionen von Sachanlagen	14	0
Investitionen in Finanzanlagen	0	0
Devestitionen von Finanzanlagen	0	13
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	8	35
C Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Zunahme/Abnahme langfristiger Finanzverbindlichkeiten	0	0
	0	0
Veränderung der flüssigen Mittel	-227	222
D Nachweis Veränderung der flüssigen Mittel		
Bestand Flüssige Mittel per 1.1.	2'524	2'302
Bestand Flüssige Mittel per 31.12.	2'297	2'524
Veränderung	-227	222

5. Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Konten	Anfangsbestand 1.1.2021	Erträge intern	Zuweisung extern	Interne Fonds- transfers	Verwendung extern	Endbestand 31.12.2021
Zweckgebundene Fonds						
Fonds Diaspora Schweiz	39					39
Fonds Frauenarbeit	85		52		-65	72
Fonds Menschenrechte	60		25		-25	60
Fonds Protestantische Solidarität Schweiz	730		252		-517	465
Fonds Schweizer Kirchen im Ausland	409				-48	361
Fonds Schweizer Kirchentage	163					163
Fonds Seelsorge in den Bundeszentren	0		420		-420	0
Kapital SCR (Schweizerischer Rat der Religionen)	20		63		-57	26
Fondkapital (zweckgebundene Fonds)	1'506		812	0	-1'132	1'186
Bewertungsreserven						
Neubewertungsreserve Liegenschaften	2'887				-101	2'786
Schwankungsreserven Wertschriften	1'328		106			1'434
Freie Fonds						
Fonds Altersvorsorge	88					88
Fonds Huldrych Zwingli	902					902
Fonds Internationale Veranstaltungen	304		55			359
Fonds John Jeffries	1'258					1'258
Fonds Publikationen/ Dokumentationen	5					5
Solidarfonds	21					21
Erarbeitetes Kapital						
Freies Kapital	1'240			607		1'847
Vorjahresergebnis	544			-544		0
Jahresergebnis	63		592	-63		592
Organisationskapital	8'640	0	753	0	-101	9'292

Konten	Anfangsbestand 1.1.2020	Erträge intern	Zuweisung extern	Interne Fonds- transfers	Verwendung extern	Endbestand 31.12.2020
Zweckgebundene Fonds						
Fonds Diaspora Schweiz	39					39
Fonds Frauenarbeit	53		71		-39	85
Fonds Menschenrechte	64		26		-30	60
Fonds Protestantische Solidarität Schweiz	708		426		-404	730
Fonds Schweizer Kirchen im Ausland	369		50		-10	409
Fonds Schweizer Kirchentage	163					163
Fonds Seelsorge in den Bundeszentren	0		420		-420	0
Kapital SCR (Schweizerischer Rat der Religionen)	15		63		-58	20
Fondkapital (zweckgebundene Fonds)	1'411		1'056		-961	1'506
Bewertungsreserven						
Neubewertungsreserve Liegenschaften	2'986				-99	2'887
Schwankungsreserven Wertschriften	1'291		37			1'328
Freie Fonds						
Fonds Altersvorsorge	88					88
Fonds Huldrych Zwingli	902					902
Fonds Internationale Veranstaltungen	274		30			304
Fonds John Jeffries	1'258					1'258
Fonds Publikationen/ Dokumentationen	5					5
Solidarfonds	21					21
Erarbeitetes Kapital						
Freies Kapital	1'240					1'240
Vorjahresergebnis				544		544
Jahresergebnis	544		63	-544		63
Organisationskapital	8'609	0	130	0	-99	8'640

6. Anhang zur Jahresrechnung

1 Name, Rechtsform und Sitz

Unter dem Namen Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz EKS besteht ein Verein gemäss Art. 60 ff. ZGB mit Sitz in Bern.

2 Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung der EKS erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung 2014/2015 (Swiss GAAP FER 21 und Kern-FER) sowie den Bestimmungen gemäss Verfassung und Finanzreglement der EKS und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true & fair view).

Die Bestimmungen des neuen Rechnungslegungsrechts gemäss Art. 957 ff. OR wurden im Geschäftsjahr 2015 erstmals angewendet.

3 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Wertschriften	Marktwert per Bilanzstichtag	
Fremdwährungen	Devisenkurs per Abschlussstichtag	
Forderungen / Darlehen	Nominalwert	
Liegenschaft	Neubewertung 2010 zum Versicherungswert Abschreibungsdauer von Neubewertung ausgehend: 40 Jahre linear Massnahmen am Gebäude werden gemäss Steuertabelle aktiviert.	
EDV und technische Geräte	Aktivierungsgrenze:	3'000 CHF
	Abschreibungsdauer:	3 Jahre, linear
Betriebseinrichtung	Aktivierungsgrenze:	3'000 CHF
	Abschreibungsdauer:	5 Jahre, linear

4 Erläuterungen zu Bilanz

4.1 Wertschriften

	31.12.2021	31.12.2020
Obligationen Schweiz	2'933	2'695
Obligationen Ausland	463	453
Obligationen Fremdwährung		
Aktien Schweiz	1'335	1'208
Aktien Ausland	1'004	917
Immobilienfonds	0	18
Edelmetalle	0	22
Transitorische Aktiva		
Summe Wertschriften	5'735	5'313

4.2 Forderungen	31.12.2021	31.12.2020
Ausgleichskasse des Kantons Bern	0	27
Pensionskasse Abendrot	0	5
Sonstige Debitoren	0	14
Summe	0	46

4.3 Sachanlagenpiegel	Liegen- schaft	EDV	Betriebs- einrichtung
Anschaffungswerte Stand 1.1.2021	4'079	193	56
Zugänge		0	7
Abgänge		-3	-11
Anschaffungswerte 31.12.2021	4'079	190	52
Kumulierte Abschreibung Stand 1.1.2021	-1'107	-169	-49
Abschreibungen	-102	-12	-4
Abgänge		3	11
Kumulierte Abschreibungen 31.12.2021	-1'209	-178	-42
Nettobestand Sachanlagen 31.12.2021	2'870	12	10

Die Liegenschaft wurde im Jahr 2010 neu bewertet.

4.4 Rückstellungen	31.12.2021	31.12.2020
Forderung vom 20.4.21	50	145

Der Rat hat in der Rechnung 2020 eine Rückstellung in Höhe von 145 TCHF für eine am 20. April 2021 eingegangene Forderung, die im Zusammenhang mit der Untersuchung gegen den ehemaligen Ratspräsidenten stand, gebildet. Nach Abschluss der Untersuchung durch die nichtständige Kommission wurde die Forderung im gegenseitigen Einvernehmen auf 50 TCHF festgelegt. Die Rückstellung wurde daher um 95 TCHF reduziert.

4.5 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	31.12.2021	31.12.2020
Personalaufwand inkl. Ferien und Überzeit	151	259
Reformationsstiftung	35	0
Untersuchungskommission inkl. Rudin-Cantieni	0	93
ProLitteris	0	6
Sanierung Bibliothek	0	42
Publikation CHKiA	0	0
Nicht eingegangene Rechnungen	48	99
Summe	234	499

4.6 Reserven

Wertschriften

Die Wertschwankungsreserve soll 25% der Wertschriften betragen. Um diesen Wert zu erreichen, wurden 106 TCHF zugewiesen.

Neubewertungsreserve Liegenschaft

Im Rahmen der Erstbewertung 2010 wurde eine Neubewertungsreserve gebildet. Die Abschreibungen auf das Gebäude werden gegen diese Reserve gebucht.

5 Entschädigung an die leitenden Organe

Personalaufwendungen für sieben Ratsmitglieder: 577 TCHF (VJ: 646 TCHF)

Sitzungsgelder Ganzer Tag: 750 CHF, halber Tag: 500 CHF
Zuschlag für Präsidieren Kommissionen/Arbeitsgruppen: 50%

Spesen In-/Ausland Gemäss Wegleitung der Schweizerischen Steuerkonferenz

Auf die Offenlegung der Vergütungen der Personen, die mit der Geschäftsführung betraut sind (Geschäftsleitung) wurde verzichtet, da die Geschäftsleitung nur aus einer Person bestand.

6 Erläuterungen zur Betriebsrechnung

	31.12.2021	31.12.2020
6.1 Erträge		
Mitgliederbeiträge	5'922	6'045
Mitgliederbeiträge	5'922	6'045
diaconie.ch	2	3
Diakonie Schweiz – Arbeitsgruppen	68	83
EVZ Seelsorge - weitergeleitete Zielsummen	420	420
Osterkollekte		409
Sonstiges	48	28
Beiträge zu Projekten	538	943
Missionsbeiträge - weitergeleitete Beiträge	964	970
Bossey - weitergeleitete Zielsummen	56	56
KEK	10	10
ÖRK	38	41
WGRK	45	48
Sonstige	11	1
Zielsummen/Beiträge zur Weiterleitung	1'124	1'126
Fonds für Frauenarbeit - weitergeleitete Beiträge	52	72
Fonds für Menschenrechte - weitergeleitete Beiträge	25	26
Fonds Protestantische Solidarität Schweiz	251	406
Kollekten für Fonds	328	504
6.2 Strukturkosten und administrativer Aufwand	31.12.2021	31.12.2020
Synode	567	653
Rat	487	885
Präsidium	408	423
Zentrale Dienste	904	815
Infrastruktur	245	157
Liegenschaft	205	204
Bibliothek	8	36
Administrativer Aufwand der Bereiche	40	49
Summe	2'864	3'222
6.3 Finanzergebnis	31.12.2021	31.12.2020
Realisierter Kursgewinn/-verlust	247	-4
Nicht realisierter Gewinn/Verlust Obligationen CHF	-78	1
Nicht realisierter Gewinn/Verlust Obligationen Ausland	-22	-12
Nicht realisierter Gewinn/Verlust Aktien CHF	159	-26
Nicht realisierter Gewinn/Verlust Aktien Ausland	15	44
Nicht realisierter Gewinn/Verlust Sonstige	0	2
Zinsen und Dividenden	33	50
Thesaurierte Dividenden	51	35
Summe Finanzerträge	405	90
6.4 Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand	31.12.2021	31.12.2020
Auflösung nicht benötigter Rückstellungen (Beschwerde)	95	
Auflösung nicht benötigter Rückstellungen (sonstige)	11	50
Summe	106	50

7 Erläuterung zur Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung stellt die Veränderung der flüssigen Mittel der Organisation infolge Ein- und Auszahlungen aus Betriebstätigkeiten, Investitionstätigkeiten und Finanzierungstätigkeiten dar.

Der Geldfluss wurde nach der indirekten Methode ermittelt.

8 Erläuterung zur Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Die Fondsverteilung basiert auf den jeweiligen Fondsreglementen.

Der Fonds für Frauenarbeit unterstützt gemäss Mandat die Tätigkeit der Evangelischen Frauen Schweiz (EFS) durch jährliche Beiträge und darüber hinaus weitere Projekte zur Förderung der Frauenarbeit. Die Kollekten für den Fonds lagen mit 52 TCHF noch einmal um rund 20 TCHF unter den Erträgen des Vorjahres. 50 TCHF der Beiträge gingen an die EFS, 12 TCHF an drei weitere Projekte.

Der Fonds für Menschenrechte wird gemäss Mandat durch das Hilfswerk der evangelischen Kirchen HEKS verwaltet. Aus dem Fonds wurden neun verschiedene Projekte mit Beiträgen zwischen 200 und 5'000 CHF im In- und Ausland unterstützt.

Aus dem Fonds Protestantische Solidarität Schweiz PSS wurden Beiträge in Höhe von jeweils 120 TCHF an die Chiesa evangelica riformata nel Ticino, die Église réformée évangélique du canton de Neuchâtel und die Église protestante de Genève und darüber hinaus 10 TCHF an die Berner Waldenserhilfe zur Abfederung der Mehraufwendungen aufgrund der COVID-19-Pandemie sowie 35 TCHF an die Reformationsstiftung geleistet (Reformationskollekte). Mit der Konfirmandengabe in Höhe von 74 TCHF wurde ein Jugendprojekt in der Ukraine unterstützt. Aus der Liebesgabe gingen 20 TCHF an die Fondation Crêt Bérard. Darüber hinaus wurden Sachaufwendungen für einen Flyer und eine Tagung aus dem Fonds finanziert.

Die Abgeordnetenversammlung hat im Jahr 2017 beschlossen, die Kollekte für den Fonds Schweizer Kirchen im Ausland CHKiA ab 2018 nicht mehr zu erheben und mit dem verbleibenden Fondsvermögen konkrete Projekte der Schweizer Kirchen im Ausland zu finanzieren.

Im Jahr 2021 wurde ein Projekt der Swiss Church in London mit 30 TCHF und ein Projekt der Chiesa Cristiana Protestante in Milano mit 18 TCHF unterstützt.

Die EKS führt die Bücher des Schweizer Rates der Religionen SCR. Im Januar 2016 hat die Föderation Islamischer Dachorganisationen Schweiz (FIDS) das Vermögen in Höhe von 43 TCHF an den Kirchenbund übertragen. Das Kapital des SCR wird in der Bilanz seit 2015 wie ein zweckgebundener Fonds gezeigt.

Die Neubewertungsreserve der Liegenschaft wird jährlich um die Abschreibung reduziert.

Die Schwankungsreserve für Wertschriften wurde um 106 TCHF erhöht. Sie beträgt damit 25% des Wertschriftenbestands.

Aus dem Fonds Internationale Veranstaltungen werden grosse Projekte der internationalen Organisationen, insbesondere Vollversammlungen, unterstützt. Dem Fonds werden jährlich 30 TCHF zugewiesen. Im Jahr 2021 wurden zusätzlich 25 TCHF zur Finanzierung des Schweizer Auftritts an der ÖRK-Vollversammlung in Karlsruhe im Jahr 2022 zugewiesen.

9 Personalvorsorge

Der Vorsorgeplan mit Beitragsprimat für die Angestellten ist durch einen Anschlussvertrag mit der Pensionskasse Stiftung Abendrot geregelt. Der Deckungsgrad betrug am 30.11.2021 121.8%.

Der Aufwand für die Personalvorsorge betrug 369 TCHF und ist im Personalaufwand enthalten. Gegenüber der Vorsorgeeinrichtung bestanden am 31.12.2021 keine Verbindlichkeiten.

10 Mitarbeitende

Am 31. Dezember 2021 waren 32 Mitarbeitende (2020: 31) mit 22.7 (2020: 22.6) Vollzeitstellen beschäftigt.

11 Mitgliederbeiträge

Abweichend vom Reglement Beitragsschlüssel hat die Abgeordnetenversammlung den Beitrag der Evangelisch-reformierten Kirche Basel Stadt für das Jahr 2021 auf 50 TCHF festgesetzt.

7. Aufwand für Projekte und «Dienste und Angebote»

7.1. Übersicht

Projekte	Pers.-Aufw.	Sachaufw.	JR 2021	VA 2021	JR 2020
Evangelisch Kirche sein auf drei Ebenen	335	74	409	500	651
Handlungsfelder	37	1	38	90	34
100 Jahre SEK	0	0	0	0	47
Erscheinungsbild	12	0	12	42	23
Internetauftritt inkl. Hub	47	1	48	183	89
Zusammenarbeit der Kirchenpräsidien	179	62	241	61	363
Aufbau der EKS	60	10	70	124	95
Evangelisch Kirche sein mit anderen	221	1'592	1'813	1'768	1'705
Ökumene Schweiz	51	53	104	74	71
GEKE	26	71	97	127	74
Weltweite Ökumene	115	340	455	548	399
Werke und Missionsorganisationen	26	0	26	34	26
Bedrohte Christen	3	4	7	30	9
Weitergeleitete Mittel und Beiträge aus Fonds	0	1'124	1'124	955	1'126
Evangelisch glauben und verkündigen	70	567	637	453	503
Predigtpreis	0	0	0	0	1
Christliches Leben	1	11	12	1	4
Protestantische Solidarität Schweiz	69	9	78	107	103
Weitergeleitete Mittel und Beiträge aus Fonds	0	547	547	345	396
Evangelisch feiern und beten	193	422	615	560	565
Liturgische Arbeit	141	3	144	142	157
Oeku und Bewahrung der Schöpfung	26	26	52	0	6
Botschaften zu Feiertagen	18	9	27	23	31
Urheberrechte	8	384	392	395	371
Evangelisch handeln	408	638	1'046	1'063	1'353
Diakonie	236	88	324	321	278
Migrations- und Asylpolitik	84	40	124	151	112
Frauen- und Genderpolitik	88	27	115	104	100
Weitergeleitete Mittel und Beiträge aus Fonds	0	483	483	487	863
Evangelisch öffentlich sein	419	276	695	770	642
Öffentlichkeitsarbeit der EKS	159	58	217	271	243
Evangelische Positionen	111	79	190	129	132
Interessenvertretung und Einflussnahme	125	80	205	236	162
Religionsfrieden	24	34	58	99	77
Weitergeleitete Mittel und Beiträge aus Fonds	0	25	25	35	28
Allgemeiner Projektaufwand/Nicht zugewiesene Mittel	0	26	26	276	28
Gesamter Projektaufwand	1'646	3'595	5'241	5'390	5'448

7.2. Erläuterungen zu Projekten und ‹Diensten und Angeboten›

Allgemeine Bemerkungen

Der bisher als Projektaufwand dargestellte Aufwand wurde im Jahr 2021 zum ersten Mal in den Aufwand für Projekte und ‹Dienste und Angebote› unterteilt, so wie es das seit 1 Januar 2022 gültige Finanzreglement vorsieht. Die folgenden Erläuterungen folgen weiterhin der inhaltlichen Gliederung nach Themenbereichen. Die Aufteilung in Projekte und ‹Dienste und Angebote› ist in der Tabelle auf den Seiten 20-21 dargestellt.

In Summe lag der Aufwand für Projekte und ‹Dienste und Angebote› um rund 150 TCHF unter dem Voranschlag. Bereinigt um die Gaben und Kollekten der Mitgliedgliedkirchen an die internationalen Organisationen und an die protestantischen Hilfs- und Missionswerke in Höhe von knapp 170 TCHF, die in der Betriebsrechnung der EKS als durchlaufende Positionen dargestellt werden, steigt die Abweichung auf 320 TCHF.

180 TCHF dieser Abweichung ist bei den Projekten entstanden. Dies betrifft die Handlungsfelder und die strategischen Ausschüsse, ist aber auch auf die im Jahr 2021 weiterhin bestehenden Einschränkungen durch die behördlichen Vorgaben zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie bedingt. So wurden einige Projekte wie die Erlangung zweier Umweltlabels verschoben, Konferenzen und Sitzungen fanden zum Teil nur virtuell statt und geplante Reisen wurden verschoben.

Evangelisch Kirche sein auf drei Ebenen

Der Voranschlag sah sechs Handlungsfelder vor, die jeweils von einem strategischen Ausschuss bearbeitet werden sollten. Die Synode hat dann im Sommer 2021 drei Handlungsfelder beschlossen: Bewahrung der Schöpfung, Bildung und Berufe und Kommunikation. Im zweiten Halbjahr 2021 sind insbesondere interne Personalaufwendungen in Höhe von rund 10 TCHF pro Handlungsfeld für den Aufbau der strategischen Ausschüsse entstanden. Darüber hinaus hatten zwei Ausschüsse Ende des Jahres eine erste virtuelle Sitzung.

Die EKS hat mehrere Kirchgemeinden dabei unterstützt, das Logo in ihre Webseite zu integrieren. Darüber hinaus hat sie ihr Erscheinungsbild durch eine EKS-Anstecknadel und auf diversen Produkten, z.B. Flyern oder dem Kirchenwein, sichtbar gemacht.

Im ersten Halbjahr 2021 war der Internetauftritt der EKS von den Projekten ‹Ich höre dir zu› und ‹Lichtschenken› geprägt. Da beide Projekte in unmittelbarem Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie standen, wurden die Arbeitszeiten und Sachaufwendungen auf das Projekt ‹Corona Virus› gebucht. Dieses Projekt wird unter der Rubrik ‹Zusammenarbeit der Kirchenpräsidien› geführt, denn die Massnahmen zur Pandemie erfolgten stets in enger Abstimmung mit der KKP und der Task Force. Das Projekt ‹Internetauftritt der EKS› wurde damit entlastet.

Für das Projekt ‹Lichtschenken› sind Aufwendungen in Höhe von rund 70 TCHF angefallen. Für weitere Aufgaben und Massnahmen im Zusammenhang mit der Pandemie, wie die Absprachen mit den Mitgliedkirchen und der KKP, dem Projekt Corona Learnings oder Personalaufwendungen für eine angedachte Passionsgedenkefeier sind weitere 90 TCHF angefallen.

Für die ordentlichen Sitzungen der KKP inklusive einer Retraite im Dezember sind knapp 50 TCHF angefallen.

Unter dem Stichwort ‹Aufbau der EKS› sind verschiedene Themen wie die Weiterarbeit an verschiedenen Reglementen und Verordnungen (20 TCHF), die Auslegeordnung zu den

Handlungsfeldern (40 TCHF) oder theologische Grundlagenarbeit (10 TCHF) zusammengefasst. Dabei sind für die Reglemente und Verordnungen knapp 40 TCHF weniger angefallen als budgetiert. Der Voranschlag ging davon aus, dass das Finanzreglement bereits im November 2020 verabschiedet würde. Da dies nicht der Fall war, hat sich die Weiterarbeit an anderen Reglementen und Verordnungen zum Teil ins Jahr 2022 verschoben.

Die theologische Grundlagenarbeit mit dem Schwerpunkt zum Auftrag der Verfassung wurde aufgrund anderer Prioritäten in einem geringeren Umfang erledigt.

Evangelisch Kirche sein mit anderen

Das Engagement der EKS für die Ökumene in der Schweiz besteht insbesondere in der Unterstützung der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen AGCK mit Beiträgen (50 TCHF) und personeller Unterstützung.

Daneben sind Personal- und Sachaufwendungen in Höhe von gut 35 TCHF für die Zusammenarbeit mit der Römisch-katholischen Kirche angefallen unter anderem für ein Delegatorentreffen und die Vorbereitung einer gemeinsamen Tagung sowie für die Erarbeitung einer Teilstrategie Ökumene und für die Übersetzung des Buches «Heilig» ins Französische.

An die Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa GEKE wurde wie in den Vorjahren ein Beitrag in Höhe von 60 TCHF gezahlt. Für die laufende Arbeit für die GEKE sind Personalaufwendungen von gut 10 TCHF angefallen. Darüber hinaus hat die EKS gemeinsam mit der GEKE und der WGRK die Tagung «What can be learned from Corona?» organisiert und diese mit Personaleinsatz und Sachaufwendungen (30 TCHF) unterstützt.

Die internationalen Organisationen wurden mit ordentlichen Beiträgen, Gaben der Mitgliedkirchen und Beiträgen zu Projekten unterstützt:

	Ordentl. Beiträge	Projektbeiträge	Gaben MK	Summe
KEK	85		10	95
ÖRK	130	40	38	208
WGRK	50	9	45	104

Darüber hinaus sind Personalaufwendungen in Höhe von gut 70 TCHF angefallen. Die Abweichungen vom Voranschlag sind auf die durchlaufenden Gaben der Mitgliedkirchen zurückzuführen. Diese wurden nicht budgetiert.

Für die Schweizer Beteiligung an der Vollversammlung des ÖRK sind Aufwendungen in Höhe von rund 50 TCHF entstanden.

Die weitergeleiteten Mittel gingen an die Missionsorganisationen und das ökumenische Institut in Bossey.

Evangelisch glauben und verkündigen

Unter dem Stichwort «Christliches Leben» ist ein Beitrag an den Glarner Kirchentag in Höhe von 10 TCHF verbucht.

Die Konferenz Protestantische Solidarität Schweiz PSS wurde durch die Geschäftsstelle administrativ und kommunikativ unterstützt. Die Personalaufwendungen lagen mit rund 70 TCHF leicht über, die Sachaufwendungen um 20 TCHF unter dem Budget. Ein Teil der geplanten externen Aufträge für die Kommunikation der Projekte konnte intern durch die Geschäftsstelle realisiert werden.

Die Personalaufwendungen der Geschäftsstelle für die Administration der Konferenz, die Buchführung und die Kommunikation wurden aus dem ordentlichen Budget der Geschäftsstelle finanziert. Die Sachaufwendungen für die Kommunikation der Projekte wurde aus dem Fonds PSS finanziert.

Beiträge aus Fonds wurden aus dem Fonds PSS und aus dem Fonds CHKiA finanziert.

Evangelisch feiern und beten

Unter ‹Liturgische Arbeit› wird die Arbeitszeit der Geschäftsstelle für die Liturgiekommission, die Arbeiten für ein EKS Liederbuch sowie für die Vorbereitung der Synodegottesdienste und anderer Andachten gezeigt.

Unter ‹Oeku und Bewahrung der Schöpfung› wird der Zeitaufwand für die Vorstandssitzungen des Vereins *Oeku Kirche für die Umwelt* gezeigt. Im Jahr 2021 hat die EKS *Oeku Kirche für die Umwelt* darüber hinaus mit der Mitarbeit in der Arbeitsgruppe ‹Unterlagen zur Schöpfungszeit› und bei der Vorbereitung des Gottesdienstes zur Schöpfungszeit in Genf sowie durch einen Beitrag in Höhe von 20 TCHF unterstützt. Dieser war für den Aufbau einer Geschäftsstelle in der Westschweiz bestimmt.

Die ‹Botschaften zu Feiertagen› wurden mit einer Pfingst- und Weihnachtskarte realisiert.

Die Aufwendungen für Urheberrechte umfassen die Beiträge für Urheberrechtsentschädigungen an Suisa (Musik), Pro Litteris (Texte und Bilder), VG Musikedition (Kopien im Gottesdienst) und Rechtsberatungskosten an den Dachverband der Urheber- und Nachbarrechtsnutzer (DUN), die die EKS für ihre Mitgliedkirchen zahlt.

Evangelisch handeln

Unter dem Stichwort ‹Diakonie› sind die Internetseite diakonie.ch (75 TCHF), die Plenarversammlung, die Ausschüsse und die Arbeitsgruppen und Kommissionen der Diakonie (160 TCHF), die Überprüfungscommission (20 TCHF) die Armeeseelsorge (30 TCHF), Palliative Care (20 TCHF) und weitere Projekte wie ‹ENSA – Erste Hilfe bei psychischen Notfällen› oder die Seelsorge im Gesundheitswesen zusammengefasst.

Die EKS unterstützt die Seelsorge in den Bundeszentren für Asylsuchende (55 TCHF), pflegt den Kontakt zu den Partnern im Bereich der Migrationspolitik (40 TCHF) und engagiert sich in weiteren kleineren Projekten und Diensten (30 TCHF).

Im Bereich der Frauen- und Genderpolitik ist die Frauenkonferenz das grösste Angebot der EKS. Die Aufwendungen lagen mit gut 70 TCHF um 10 TCHF unter dem Budget.

Nicht budgetiert war der Leitfaden für gendergerechte Sprache und Bilder in der Kirche ‹Alle sind eingeladen› (20 TCHF).

Weitere Aufwendungen sind für die Projekte Prävention Grenzverletzungen und für Richtlinien zum Schutz der Integrität am Arbeitsplatz sowie den Fonds für Frauenarbeit und das Label UND entstanden.

Die ausserordentlichen Beiträge der Mitgliedkirchen für die Bundeszentren in Höhe von 420 TCHF wurden gemäss Verteilschlüssel weitergeleitet.

Beiträge aus Fonds wurden aus dem Fonds für Frauenarbeit finanziert.

Evangelisch öffentlich sein

Unter der Öffentlichkeitsarbeit der EKS werden die Arbeitszeiten der Mitarbeitenden der Stabstelle Kommunikation gebucht, die nicht konkreten Projekten zugeordnet werden können. Hierzu gehören unter anderem die allgemeine Medienarbeit und die mediale Unterstützung. Die Aufwendungen liegen unter dem Budget, da mehr Arbeitszeiten konkreten Projekten zugeordnet werden konnten und darüber hinaus vakante Stellenprozente noch nicht wiederbesetzt wurden.

Die EKS nimmt zu verschiedenen gesellschaftlich relevanten Themen Stellung. Im Jahr 2021 bildete das Thema «Ehe für Alle» dabei mit drei Podien in Basel, Bern und Genf wiederum einen Schwerpunkt. Dabei sind Personalaufwendungen in Höhe von knapp 80 TCHF und Sachaufwendungen in Höhe von 15 TCHF entstanden.

Die Aufwendungen für Menschenrechtstag und Flüchtlingssonntag waren mit 10 TCHF niedriger als budgetiert und als in den Vorjahren.

Ein Buchprojekt zum Thema Lebensende / Palliative Care wurde dagegen aufgrund veränderter Prioritäten nicht realisiert.

Wie in den Vorjahren hat die EKS einen Beitrag zum ökumenischen Filmpreis von Locarno (10 TCHF), zu R/TV Tessin (28 TCHF) und zu verschiedenen akademischen Publikationen (20 TCHF) geleistet. Der Beitrag an R/TV Tessin wurde einmalig um 14 TCHF erhöht.

Die Interessenvertretung und Einflussnahmen im Sinne der Kirchen wird mit verschiedenen Projekten und Diensten verfolgt. Grösstes Einzelprojekt in diesem Bereich ist die Trägerschaft der EKS am Polit-Form Bern, das mit einem Beitrag und Personaleinsatz unterstützt wurde (90 TCHF). Darüber hinaus werden hier die Mitarbeit in ausserparlamentarische Kommissionen (30 TCHF), das Bundeshausmonitoring (20 TCHF), der Personalaufwand für Vernehmlassungen und Stellungnahmen (15 TCHF) sowie die ökologischen Projekte der EKS (30 TCHF) gezeigt.

Die Personalaufwendungen für die Mitarbeit in ausserparlamentarischen Kommissionen waren deutlich höher als budgetiert. Insbesondere war weniger Arbeitszeit für die Nationale Ethikkommission NEK geplant. Die NEK hat sich mit aktuellen Fragestellungen der Covid-19-Pandemie auseinandergesetzt und im Jahr 2021 häufiger getagt als gewöhnlich.

Deutlich unter dem Budget von 60 TCHF lagen die ökologischen Projekte. Dies ist zum Teil auf Verzögerungen durch die Einschränkungen der Pandemie zurückzuführen. Der Beitrag an *Oeku Kirche für die Umwelt* wurde hier budgetiert aber als Aufwand für den Verein gezeigt.

Der Religionsfrieden wurde durch den Beitrag an den Schweizerischen Rat der Religionen SCR (26 TCHF) und durch Personaleinsatz für die Beziehungspflege zum Schweizerischen Israelitischen Gemeindebund SIG (8 TCHF) und weitere interreligiöse Dialoge gefördert.

Beiträge aus Fonds wurden aus dem Fonds für Menschenrechte finanziert.

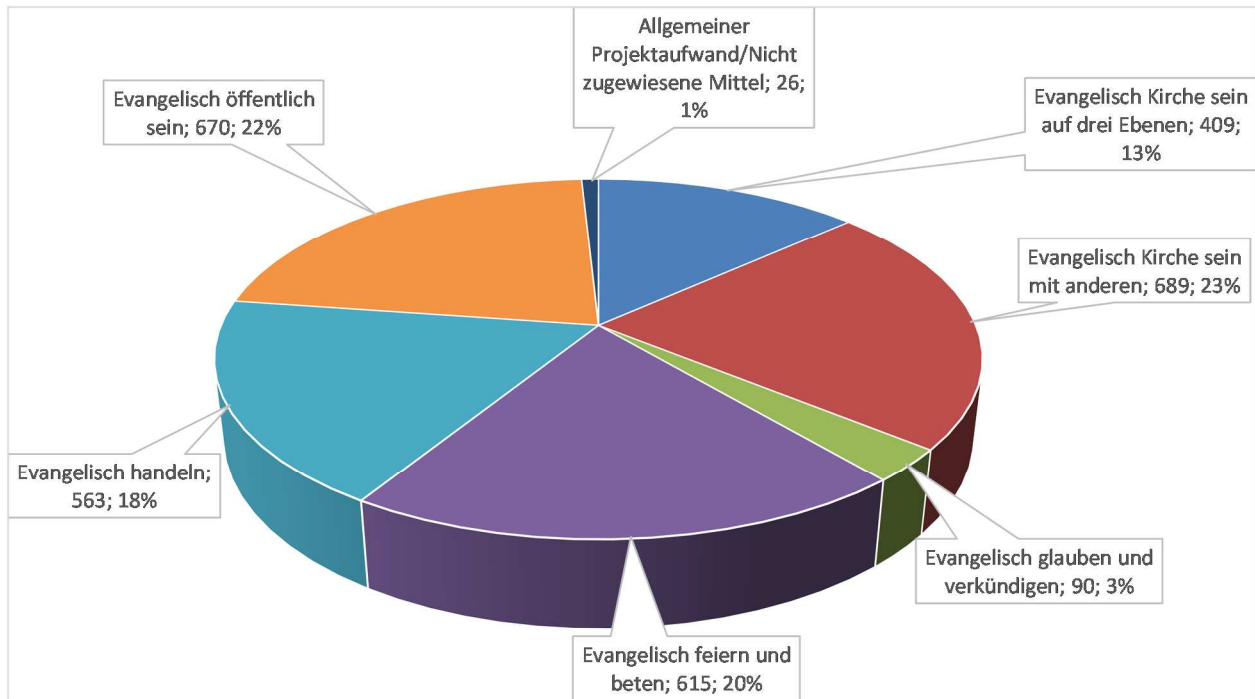
7.3. Aufwand nach Projekten und ‹Diensten und Angeboten›

Themenbereiche	Dienste und Angebote			Projekte			Summe		
	Pers.-Aufw.	Sachaufw.	Summe	Pers.-Aufw.	Sachaufw.	Summe	Pers.-Aufw.	Sachaufw.	Summe
Evangelisch Kirche sein auf drei Ebenen	25	37	62	310	37	347	335	74	409
Handlungsfelder	0	0	0	37	1	38	37	1	38
100 Jahre SEK	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Erscheinungsbild	0	0	0	12	0	12	12	0	12
Internetauftritt	0	0	0	47	1	48	47	1	48
Zusammenarbeit mit den Kirchenpräsidien	21	37	58	158	25	183	179	62	241
Aufbau der EKS	4	0	4	56	10	66	60	10	70
Evangelisch Kirche sein mit anderen	156	1'576	1'732	65	16	81	221	1'592	1'813
Ökumene Schweiz	51	53	104	0	0	0	51	53	104
GEKE	12	66	78	14	5	19	26	71	97
Weltweite Ökumene	64	329	393	51	11	62	115	340	455
Werke und Missionsorganisationen	26	0	26	0	0	0	26	0	26
Bedrohte Christen	3	4	7	0	0	0	3	4	7
Weitergeleitete Mittel und Beiträge aus Fonds	0	1'124	1'124	0	0	0	0	1'124	1'124
Evangelisch glauben und verkündigen	70	557	627	0	10	10	70	567	637
Predigtpreis	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Christliches Leben	1	1	2	0	10	10	1	11	12
Protestantische Solidarität Schweiz	69	9	78	0	0	0	69	9	78
Weitergeleitete Mittel und Beiträge aus Fonds	0	547	547	0	0	0	0	547	547

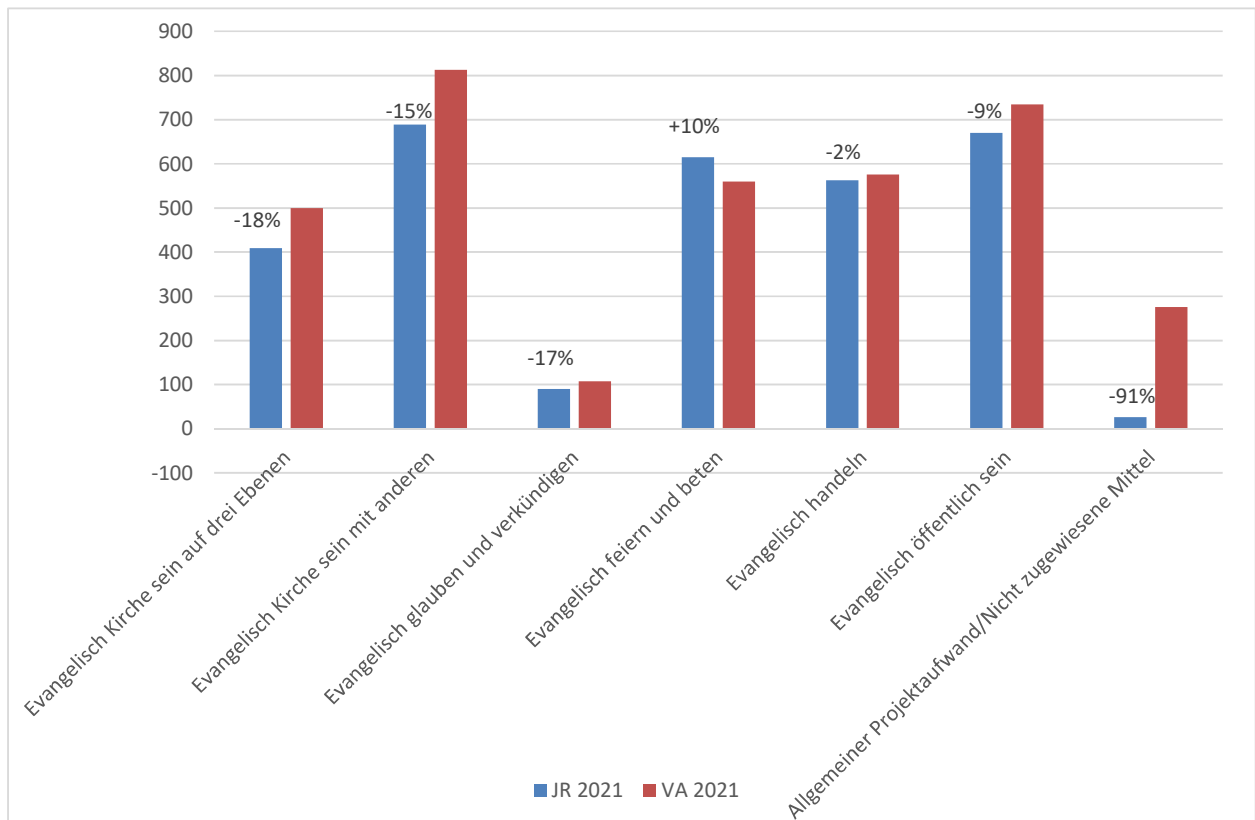
Themenbereiche	Dienste und Angebote			Projekte			Summe		
	Pers.-Aufw.	Sachaufw.	Summe	Pers.-Aufw.	Sachaufw.	Summe	Pers.-Aufw.	Sachaufw.	Summe
Evangelisch feiern und beten	174	422	596	19	0	19	193	422	615
Liturgische Arbeit	122	3	125	19	0	19	141	3	144
Oeku und Bewahrung der Schöpfung	26	26	52	0	0	0	26	26	52
Botschaften zu Feiertagen	18	9	27	0	0	0	18	9	27
Urheberrechte	8	384	392	0	0	0	8	384	392
Evangelisch handeln	372	624	996	36	14	50	408	638	1'046
Diakonie	220	84	304	16	4	20	236	88	324
Migrations- und Asylpolitik	84	40	124	0	0	0	84	40	124
Frauen- und Genderpolitik	68	17	85	20	10	30	88	27	115
Weitergeleitete Mittel und Beiträge aus Fonds	0	483	483	0	0	0	0	483	483
Evangelisch öffentlich sein	283	181	464	136	95	231	419	276	695
Öffentlichkeitsarbeit der EKS	159	58	217	0	0	0	159	58	217
Evangelische Positionen	23	62	85	88	17	105	111	79	190
Interessenvertretung und Einflussnahme	77	2	79	48	78	126	125	80	205
Religionsfrieden	24	34	58	0	0	0	24	34	58
Weitergeleitete Mittel und Beiträge aus Fonds	0	25	25	0	0	0	0	25	25
Nicht zugewiesene Mittel	0	26	26	0	0	0	0	26	26
Summe	1'080	3'423	4'503	566	172	738	1'646	3'595	5'241

7.4. Aufwand nach Themenbereich

Ohne Weiterleitungen und Beiträge aus zweckgebundenen Fonds in %



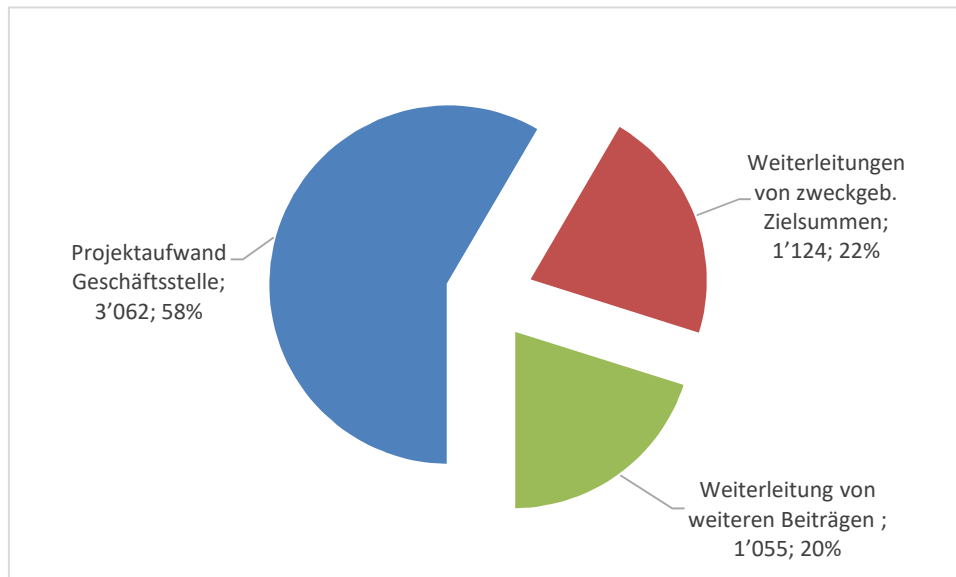
In % zum Budget



7.5. Aufwand nach Zweckbestimmung

Im Jahr 2021 waren 42% des gesamten Aufwands für Projekte und ‹Dienste und Angebote› weitergeleitete Beiträge. Die Weiterleitungen an die protestantischen Hilfs- und Missionswerke und an das ökumenische Institut Bossey bzw. für die Seelsorge in den Bundeszentren für Asylsuchende lagen etwa auf Vorjahresniveau. Die Beiträge aus Fonds lagen etwas über dem Vorjahresniveau, insbesondere die Beiträge des Fonds PSS.

Aufteilung des Projektaufwands in EKS-Projekte und Beiträge

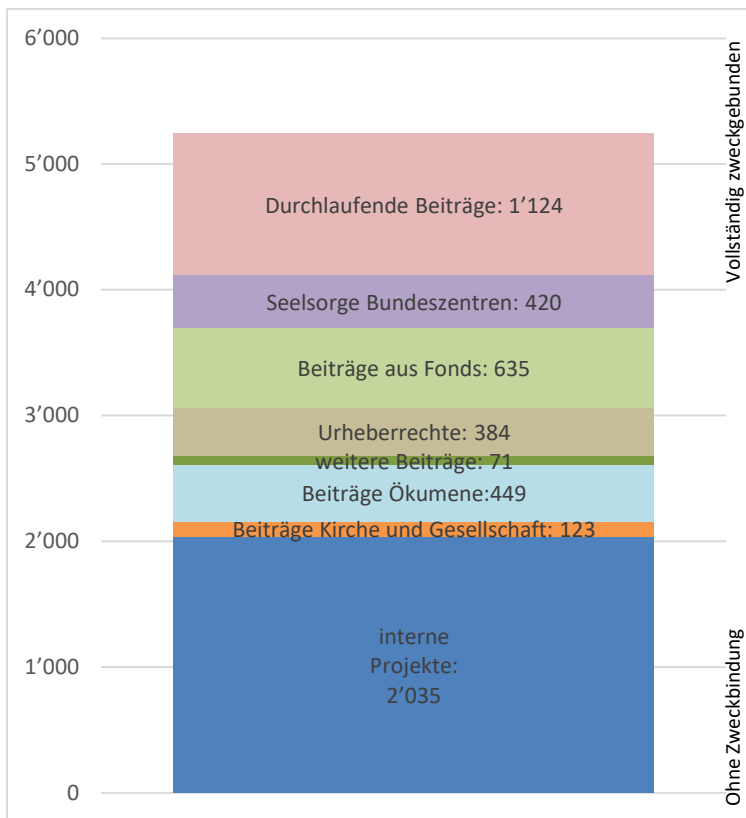


Die Grafik auf der nächsten Seite gliedert den gesamten Projektaufwand von 5'241 TCHF in Abhängigkeit davon, welchen Einfluss der Rat auf die Verwendung der Mittel hat.

Weniger als 40% des Aufwands für Projekte und ‹Dienste und Angebote› war für die Arbeit der Geschäftsstelle bestimmt. Gut 60% waren externe Projekte und Beiträge, die die EKS für ihre Mitgliedkirchen bezahlt:

- Bei knapp 30% des Aufwands handelt es sich um durchlaufenden Beiträge an die Hilfs- und Missionswerke, das ökumenische Institut Bossey, weitere Gaben sowie um die ausserordentlichen Beiträge der Mitgliedkirchen für die Seelsorge in den Bundeszentren.
- Die Beiträge zu Projekten aus zweckbestimmten Fonds entsprachen gut 12% des Aufwands für Projekte und ‹Dienste und Angebote›. Die konkreten Beiträge werden von den Kommissionen des Rates und aufgrund des Spendenzwecks festgelegt.
- Gut 7% des Aufwands für Projekte und ‹Dienste und Angebote› sind Gebühren für Urheberrechte. Die EKS hat mit den Verwertungsgesellschaften Verträge zugunsten der evangelisch-reformierten Kirchgemeinden in der Schweiz abgeschlossen.
- Weitere gut 8.5% des Aufwands waren Beiträge an die internationalen Organisationen und für die Ökumene in der Schweiz.
- Gut 2% gingen an Institutionen, die kirchliche Themen aufgreifen (‹Kirche und Gesellschaft›) und weitere Organisationen u.a. im Bereich Migration und Palliative Care (‹weitere Beiträge›)

Aufwendungen nach Zweckbindung in TCHF



8. Strukturaufwand

	Pers.-Aufw.	Sachaufw.	JR 2021	VA 2021	JR 2020
Synode	243	324	567	354	653
Rat	457	30	487	648	885
Präsidium	386	22	408	400	423
Zentrale Dienste	839	65	904	792	815
Infrastruktur	53	192	245	221	157
Liegenschaft	2	203	205	202	204
Bibliothek	5	3	8	14	36
Administrativer Aufwand der Bereiche	40	0	40	12	49
Gesamtsumme	2'025	839	2'864	2'643	3'222

Synode

Die Aufwendungen für die Synode lagen um gut 210 TCHF über dem Voranschlag. Dies ist insbesondere auf die Sachaufwendungen für eine zusätzliche Synode im September 2021 und die Umsetzung der behördlichen Vorgaben aufgrund der Covid-19-Pandemie zurückzuführen. Die Synoden im Juni und im September mussten erneut in der BernExpo durchgeführt werden statt wie geplant im Berner Rathaus. Dafür sind Aufwendungen in Höhe von gut 110 TCHF angefallen. Darüber hinaus sind knapp 50 TCHF für die Verdolmetschung der Synodebürositzungen, die Absprachen des Synodepräsidiums mit der Untersuchungskommission und zur Vorbereitung der Medienkonferenz angefallen.

Die Personalaufwendungen der Mitarbeitenden der Geschäftsstelle lagen um 10 TCHF über dem Budget. Dieses ist insbesondere auf die Vorbereitungen für die zusätzliche Synode und die Medienkonferenz zurückzuführen. Die Personalaufwendungen sind für die administrative Assistenz, die Synode-Sekretärin und sonstige Unterstützung wie interne Übersetzungskontrollen sowie die Teilnahmen der Beauftragten an den Synoden angefallen.

Rat

Die Personalaufwendungen setzen sich zusammen aus der Entschädigung inkl. Personalnebenkosten der Ratsmitglieder (315 TCHF) sowie den Aufwendungen der Geschäftsstelle für die administrative Unterstützung des Rates und die Arbeitszeit der Beauftragten (140 TCHF).

Das Finanzreglement, das die Synode zum 1. Januar 2022 in Kraft gesetzt hat, regelt die Entschädigung der Ratsmitglieder neu. Der Voranschlag ging davon aus, dass das Finanzreglement bereits für das Jahr 2021 in Kraft treten würde und hat die Entschädigung entsprechend budgetiert. Tatsächlich wurde die Ratsentschädigung gemäss der gültigen Verordnung über die Entschädigung des Rates als Grundpauschale und Tagespauschale ausgezahlt. Aufgrund der Pandemie wurden weniger Tagespauschalen ausgezahlt als im Schnitt der Vorjahre. In Summe lag der Personalaufwand für die Ratsmitglieder um 60 TCHF unter dem Voranschlag.

Die Aufwendungen der Mitarbeitenden der Geschäftsstelle lagen um 15 TCHF unter dem Budget.

Die Sachaufwendungen lagen ebenfalls deutlich unter dem Voranschlag. Aufgrund der Beschränkungen der Covid-19-Pandemie sind viele auswärtige Termine der Ratsmitglieder entfallen. Die Repräsentationsspesen lagen daher um rund 40 TCHF unter dem Voranschlag. Darüber hinaus wurden weniger externe Mandate vergeben (-15 TCHF im Vergleich

zum Voranschlag) und die Kompetenzsumme des Rates wurde nicht in Anspruch genommen.

Präsidium

Das Finanzreglement, das die Synode zum 1. Januar 2022 in Kraft gesetzt hat, regelt die Entschädigung der Präsidentin neu. Der Voranschlag ging davon aus, dass das Finanzreglement bereits für das Jahr 2021 in Kraft treten würde und hat die Entschädigung entsprechend budgetiert. In Summe lag der Personalaufwand für die Präsidentin daher um 30 TCHF über dem Voranschlag.

Die Sachaufwendungen lagen unter dem Budget, weil die Präsidentin aufgrund der Covid-19-Pandemie weniger Termine im Ausland wahrnehmen konnte als budgetiert. Darüber hinaus lagen die Aufwendungen für Honorare und weitere diverse Kosten unter dem Voranschlag.

Zentrale Dienste

Unter Zentrale Dienste sind die Aufwendungen für die Leitung der Geschäftsstelle sowie des Finanz- und Personalwesens zusammengefasst. Die Personalaufwendungen waren höher als budgetiert. Die Abweichung vom Voranschlag ist darauf zurückzuführen, dass im Voranschlag vorgesehen war, dass die Mitarbeitenden der Zentralen Dienste häufiger für konkrete Projekte arbeiten als diese tatsächlich der Fall war.

Infrastruktur

Hierzu zählen die Aufwendungen für die Informatik inkl. Abschreibungen (90 TCHF), Weiterbildung, Personalrekrutierung und weitere Aufwendungen.

In Summe lagen die Aufwendungen um gut 20 TCHF über dem Voranschlag. Insbesondere sind Aufwendungen für neues Mobiliar für das Sitzungszimmer und für Büros entstanden.

Liegenschaft

Die im Jahr 2010 neu bewertete Liegenschaft wird mit jährlich ca. 100 TCHF über 40 Jahre abgeschrieben. Die übrigen Aufwendungen entstehen für Abgaben und den Unterhalt. Für den laufenden Unterhalt waren weniger Aufwendungen notwendig als im Schnitt der Vorjahre.

Bibliothek

Sowohl die Personal- als auch für Sachaufwendungen liegen etwas unter dem Voranschlag.

Administrativer Aufwand der Bereiche

Berichtswesen inkl. Rechenschaftsbericht, Personalkommission, Übersetzungsarbeiten etc.

9. Bericht der Revisionsstelle



Tel. +41 34 421 88 10
Fax +41 34 422 07 46
www.bdo.ch

BDO AG
Kirchbergstrasse 215
3401 Burgdorf

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Synode des Vereins

Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz (EKS), Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang, vgl. Seiten 6 bis 14) des Vereins Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz (EKS) für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und der Verfassung sowie dem Finanzreglement ist der Rat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht Gesetz und Verfassung sowie dem Finanzreglement entspricht.

Burgdorf, 13. April 2022

BDO AG

Thomas Stutz

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

i.V. Maik Morf

Zugelassener Revisor

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.